

	<p>Objekt: Gallienus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04759</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Gallienus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Genius steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., und opfert über einem Altar. In der r. Hand hält er eine Schale (patera) und in der l. Ähren.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.97 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 268 n. Chr.

wer

wo Mailand

Beauftragt wann

wer

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

Besessen wann

1917-1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 1391 a (Mediolanum, 8. Emission, 268 n. Chr.).
- Vgl. RIC V-1 Nr. 470 (Mediolanum, 260-268 n. Chr.).
- dort mit abweichender Rückseitenaufschrift BONVS EVENTVS AVG oder BON EVENTVS AVG, und ohne MT im Feld).